

## Bedienungsanleitung Rückfahrssystem

Achtung: Je nach gekauftem System können Details geringfügig abweichen!



### Sicherheitshinweise!

- Versuchen Sie nie das Gerät zu öffnen.
- Achten Sie auf einen korrekten Anschluss der 12V Stromversorgung. Wenn das System nicht benutzt wird sollte die Stromzufuhr unterbrochen sein!
- Um Schäden auf Grund von Feuchtigkeit zu verhindern sollte der Anbau in einer Fachwerkstatt erfolgen. Es ist hierbei darauf zu achten dass sämtliche Befestigungen und Durchführungen ordnungsgemäß abgedichtet werden. Dies kann z.B. mit Karosseriekleber erfolgen.
- Bitte setzen Sie das Gerät keinen extremen kalten oder warmen Temperaturen aus. Die Lagertemperatur liegt bei  $-40^{\circ}\text{C} \sim 60^{\circ}\text{C}$ . Die Betriebstemperatur liegt bei  $-5^{\circ}\text{C} \sim 40^{\circ}\text{C}$ .
- Bitte verwenden Sie das Gerät nicht in Baderäumen, Dusche, Küche und ähnlichen Orten.
- Setzen Sie das Gerät nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit, Staub oder Rauch ein.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen.
- Schützen Sie das Gerät vor starken Vibrationen und vermeiden Sie ein Zusammenstoßen mit anderen Teilen.
- Vermeiden Sie ein Zerkratzen durch scharfe Gegenstände.

### Hinweis

Bitte beachten Sie, dass durch das aktiv Matrix Display helle oder dunkle Flecken auftreten können. Dies ist kein Defekt. Sollte dies einmal auftreten, so schalten Sie das Gerät aus und nach einer Zeit wieder an, und es sollte eine normale Wiedergabe erfolgen.

Unsere ausgelieferten Produkte werden ständig auf ihre Qualität überprüft. Trotzdem kann es sicher einmal vorkommen dass ein Gerät defekt ist. **Daher empfehlen wir das System vor der endgültigen Montage auf seine Funktionalität zu überprüfen. Bei Problemen setzen Sie sich bitte unter [info@homat.de](mailto:info@homat.de) mit uns in Verbindung. Bitte lassen Sie den Anschluss von einer Fachwerkstatt durchführen, da Fehler beim Anschließen zur Zerstörung der Kamera, des Monitors oder zu Schäden in der Fahrzeugelektrik führen können.**

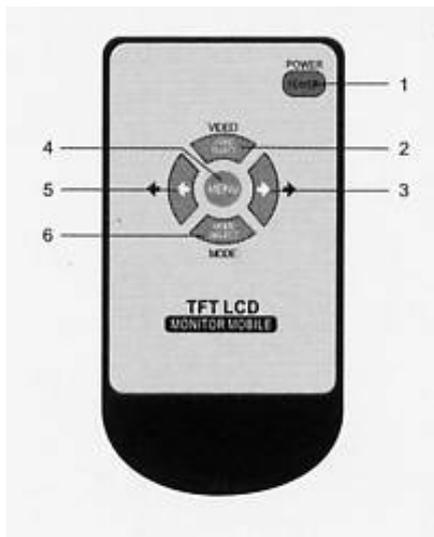
**Die folgenden Informationen stellen nur Einbauvorschläge dar!**

## Monitor



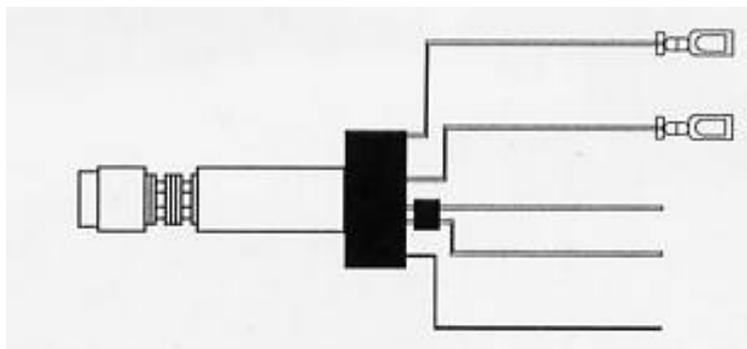
- 1.) Ein- Ausschalter
- 2.) V1 /V2 Umschaltung zwischen den Videoeingängen
- 3.) ( - )
- 4.) Menü
- 5.) ( + )

## Fernbedienung



- 1.) Ein- Ausschalter
- 2.) V1 /V2 Umschaltung zwischen den Videoeingängen
- 3.) ( - )
- 4.) Menü aufrufen
- 5.) ( + )
- 6.) Aufruf verschiedener voreingestellter Darstellungen

## Anschluss Monitor



Anschlusskabel zum Monitor:

Über dieses Kabel wird der Monitor mit Strom versorgt sowie die Kameras angeschlossen.

Achtung! Beim zusammenstecken auf die Pfeilmarkierungen am Stecker und an der Buchse achten! Den Stecker nicht mit Gewalt zusammenstecken.



#### 1.) Kameraanschlüsse

An den Monitor können über das Systemkabel bis zu 2 Kameras angeschlossen werden. Die Kameras werden automatisch über den Monitor mit Strom versorgt. Je nach mitgelieferter Kamera wird diese direkt über den Schraubanschluss angeschlossen oder über beiliegende Adapterkabel.

#### 2.) Stromversorgung (Bitte lassen Sie diesen Anschluss von einer Fachwerkstatt ausführen!)

rot = Plus 12 – 30V Achtung: Dieser Anschluss sollte über ein geschaltetes Plus erfolgen wodurch sichergestellt wird dass das System stromlos ist wenn die Zündung aus ist.

schwarz = Masse

grün = Steuersignal zum automatischen Einschalten des Monitors. An diesen kann ein Plus Signal gelegt werden (z.B. vom Rückwärtsgang oder Schaltern).

Sobald die Steuerleitungen Strom erhält wird automatisch der Monitor angeschaltet und die entsprechende Kamera angezeigt.

### Montage Monitor:

Die Aufstellung des Monitors sollte wohl durchdacht sein.

Sie sollten sich einen Punkt in Ihrem Führerhaus aussuchen, an dem sie der Monitor nicht bei der Sicht nach außen behindert. Jedoch sollte der Monitor auch beim Rangieren leicht zu erblicken sein, damit unnötig lange und anstrengende Kopfverrenkungen ausbleiben

Vermeiden sie Feuchtigkeit, direkte Sonneneinstrahlung und Erschütterungen. Bitte beachten Sie dass es im Sommer zu sehr hohen Temperaturen auf dem Armaturenbrett kommen kann. Bitte decken Sie den Monitor bei hohen Temperaturen mit einem hellen Tuch ab oder nehmen Sie den Monitor ab.

### Einstellungen Monitor

Drücken Sie die Taste Menü um folgende Einstellungen zu ändern:

**Helligkeit, Kontrast, Farbe, Lautstärke, Bildformat, Videoeingang, Bildspiegelung**

Mit jedem Druck auf die Taste Menü gelangen Sie in die nächste Einstellmöglichkeit. Mit den Tasten + und – können Sie die entsprechenden Werte verändern.

Achtung: Das Menü wird nur aufgerufen wenn auch ein Videosignal anliegt.

### Montage Kamera:

Zur Anbringung der Kamera suchen Sie sich einen geeigneten Platz an Ihrem Fahrzeugheck. Die Kamera sollte sich möglichst weit oben und in der Mitte befinden. Achten Sie darauf dass sich im inneren keine Kabel befinden welche beim durchbohren beschädigt werden können. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Fachhändler!

**Bitte achten sie auf eine ordentliche Abdichtung der Schraubenlöcher und der Kabeldurchführung, da eindringende Nässe zu einem erheblichem Schaden führen kann.**

**Kamera 110° / 150°**



Im Lieferumfang enthalten:  
Adapterkabel auf Cynch  
Anschlusskabel 12 V



**Anschlüsse Adapterkabel 4pin auf Cinch:**

Gelb: Videosignal  
Weiß: Audiosignal  
Rot: Stromversorgung 12V

**Kamera 154° CCD**



Adapterkabel 6pin auf Cynch  
im Lieferumfang enthalten



**Anschlüsse Adapterkabel 6pin auf Cinch:**

Silbern ( größerer BNC stecker): Videosignal  
Schwarz (Cinch): Audiosignal  
schwarz: Stromversorgung 12V



**Hinweis zur Montage der Verbindungskabel!**

Bitte achten Sie bei der Montage darauf dass die Markierungen an Buchse und Stecker übereinstimmen um ein Verbiegen der Pin's zu verhindern.

Sollte die Verbindung zu straff gehen erwärmen Sie bitte vorsichtig die Buchse etwas (z.B. mit einem Föhn) und stecken dann die Verbindung zusammen. Sobald die Buchse abkühlt zieht sich dieser wieder etwas zusammen und es ist eine feste wassergeschützte Verbindung entstanden.

### Allgemeine Hinweise:

Sie machen sich strafbar, wenn Sie Personen ohne deren Wissen und Einverständnis beobachten.  
Geltende Rechtsvorschriften sind entsprechend zu beachten.

### Hinweise vor einer Reklamation

Unten aufgeführte Probleme müssen nicht zwingend ein Defekt des Gerätes darstellen. Bitte prüfen Sie vor einer Reklamation unten aufgeführte Hinweise.

Kein Bild, kein Ton	Bitte prüfen Sie alle Steckverbindungen. Bitte prüfen Sie die Einstellung des A/V Kanals. Überprüfen Sie die Sicherungen in der Zuleitung
Kein Bild	Bitte prüfen Sie die A/V Quelle.
Kein Ton	Bitte prüfen Sie Mute oder die Vol. Einstellung
Dunkles Bild	Bitte prüfen Sie die Einstellung der Helligkeit. Evtl. ist die Temperatur zu kalt.
Bild steht auf dem Kopf oder ist seitenverkehrt	Bitte prüfen Sie die Einstellung bzw. Funktion Bild drehen.

### Unsere Rücknahmepflicht als Händler:

Wir sind als Händler, gesetzlich dazu verpflichtet, Batterien und Akkus, die bei uns gekauft wurden unentgeltlich zurückzunehmen. Bitte nehmen Sie dieses Angebot an und helfen Sie dabei, unsere Umwelt sauber zu halten.

### Ihre Rückgabepflicht als Verbraucher:

Batterien und Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Seit 1998 verpflichtet die Batterieverordnung alle Bürgerinnen und Bürger, verbrauchte Batterien und Akkus ausschließlich über den Handel oder die speziell dafür eingerichteten Sammelstellen zu entsorgen. Falls Sie Ihre Batterien und Akkus an uns zurücksenden möchten, achten Sie bitte darauf, dass die Sendung ausreichend frankiert ist.



**Batterien sind mit dem Zeichen**  **und einem der chemischen Symbole**

- Cd (=Batterie enthält Cadmium),
- Hg (=Batterie enthält Quecksilber) oder
- Pb (=Batterie enthält Blei) versehen.

### Alte Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll

Seit dem 24. März 2006 dürfen alte Elektrogeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Die Regelung betrifft alle elektronischen und elektrischen Geräte, von der elektrischen Zahnbürste bis zum Heimsolarium, von der Waschmaschine bis zur Digitalkamera, egal wie alt. Auch Leuchtmittel, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen gehören dazu.

Die Geräte werden kostenfrei von Städten und Gemeinden zurückgenommen. Die Rücknahme erfolgt an Sammelstellen oder es wird sogar eine Abholung angeboten. In der Regel werden schon bestehende Sammelsysteme (z. B. Wertstoffhöfe, Sperrmüllabholung) genutzt.

